

# Abraham Herbst/Winter-Kollektion : Feuerwerk der Inspirationen

Autor(en): **Huessy, Ruth**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1985)**

Heft 64

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-795146>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NOCH MEHR

# QUALITÄT

ABRAHAM HERBST/WINTER-KOLLEKTION

FEUERWERK DER INSPIRATIONEN



Die Präsentation der von Gustav Zumsteg und Manfred Görgemanns konzipierten Abraham-Kollektion, die von Manfred Görgemanns in choreographischer Bilderfolge vorgenommen wird, gestaltet sich mehr und mehr zu einem wichtigen Modetreffpunkt von Stilisten, Konfektionären und Fachjournalisten, betreut von der in- und ausländischen Verkäufer-equipe des Hauses Abraham sowie den Textil-

technikern, Designern und all jenen, die sich am grossen Teamwork, ohne welches das Zustandekommen einer so hochstehenden Kollektion nicht möglich wäre, beteiligt hatten. Zur mit Spannung erwarteten Premiere Mitte Oktober waren Luxuskonfektionäre und Stilisten nach Zürich gereist, um die ersten Kontakte mit den Nouveautés Herbst/Winter 1986/87 zu machen und sich von der Fülle neuer Qualitäten, reicher Dessins und hinreissender Farbkompositionen inspirieren und begeistern zu lassen.

**E**ine besondere Neuheit der Kollektion bilden die edlen Wollgewebe aus Kaschmir- und Bouclégarnen, wie sie bis anhin von Abraham nicht geführt worden sind. Sie stellen eine ideale Ergänzung zu den Seidenstoffen und bedruckten Wollmousselines dar, die innerhalb der Kollektion mit einer ganzen Reihe von Druckthemen eine grosse Rolle spielen. Da sind die von Web-

mustern abgeleiteten Klassiker wie Prince de Galles, Pied de coq, Streifen und Karos, auch überdimensioniert für jede Art von Plissés und Falten, sehr neu und anders interpretiert. Der gesamte Aspekt atmet betont sportliche Eleganz in satter Farbgebung. Einen sportlich frischen Zug bringen auch die in leuchtenden Koloriten gehaltenen Norwegermuster in vielfältigen

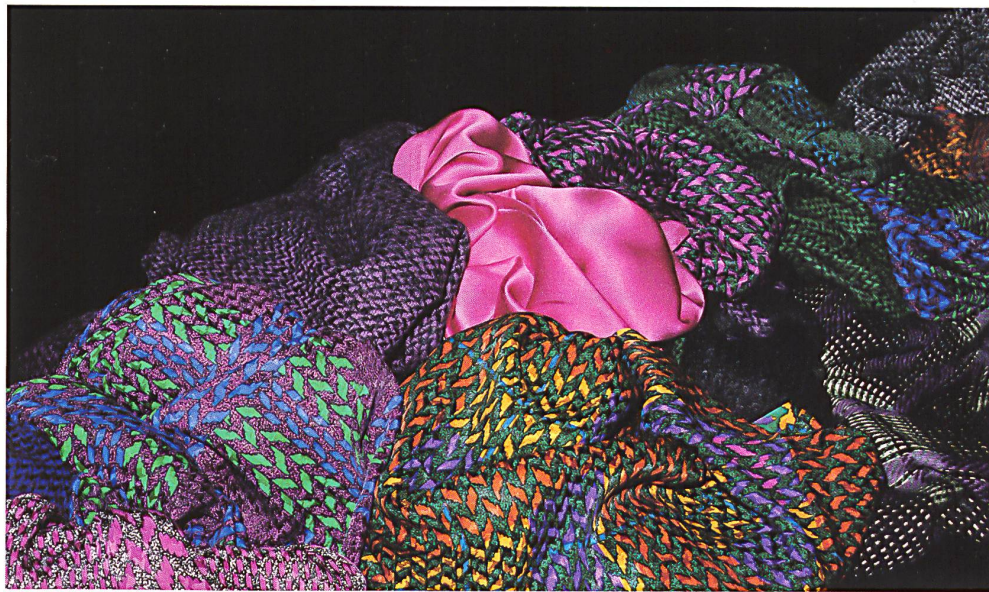
Multicolor-Variationen mit Türkis als Fokus, Rost als Kontrapunkt. Das Thema Tweed ist besonders reichhaltig interpretiert und als Druck auf verschiedenen Qualitäten zu finden. Neue Optiken mit Riesenbewegung in Anlehnung an Tierhäute sind ebenso aktuell wie Minitweeds mit Multicolor-Effekten oder Minitweeds in aufgelockterer Streifenanordnung und



mit Blatt- oder Floralmotiven durchsetzt, akzentuiert durch Paisley-Jacquard-Fond aus reiner Seide. Während die einen speziell für den Blusenbereich gedacht sind, bringen die anderen in ihren warmen, aparten Lederkoloriten eine neue Note für Kleiderware. Zusätzlich bereichern florale Tweeds mit Abstraktem nach Benediktus oder Chillida und farbige Konturen in Tweedfond das so vielseitig ausgespielte Thema. Neu sind auch die von Schlaepfer mit Transparentpailletten bestickten Wollmousselines für den Tagesbereich.

Für Nachmittag und frühen Abend sind die von Indien und China inspirierten Blumenmuster gedacht, ebenfalls die in bezaubernder Leuchtkraft eingesetzten Laserstrahlendessins – in Positiv- und Negativoptik – die Tupfen- und Fleckenserie auf Seidensatin und die in gewagten Farben vorhandenen abstrahierten Blumen-Interpretationen in Batiktechnik auf Seide/Wolle-Qualität. Dem immer noch vorhandenen Unitrend zur Folge gibt es eine Reihe von floralen Jacquards in zurückhaltender Farbgame, in der Silbergrau eine wichtige Rolle spielt.

Für den Abend werden die Nouveautés noch reicher. Schimmernde Brokate, Cloqués façonnés métal, Matelassés métal, herrliche Chinés, Velours figurés, Mousselines façonnés velours und Mousse-lines façonnés imprimés sind



nur einige aus der grossen Fülle prachtvoller Materialien, zu denen sich die grosse Auswahl an Uniseiden in Faille, Faille envers Satin, Moirés, Satin, Satin double face, Gabardine, Taft und Marocain, um nur wenige zu nennen, anbietet, die in aussergewöhnlich grosser Farbausmusterung vorhanden sind.

Den Reichtum, die Schönheit und die ästhetisch-modische

Aussagekraft dieser Kollektion mit Worten zu beschreiben, ist kaum möglich. Für den Konfektionär und den Stilisten stellt diese aussergewöhnliche Auswahl auf jeden Fall eine Versuchung dar, der schwer zu widerstehen ist, bietet sie ihm doch alles, was Modelle auf ein hohes Niveau zu heben vermag.

Ruth Huessy